

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1907

208 (6.5.1907) Mittagausgabe

Expedition:
Zirkel und Sammlerstraße 64
nächst Kaiserstr. u. Markt.

Brief- od. Telegr.-Adr. laute
nicht auf Namen, sondern:
„Badische Presse“, Karlsruhe.

Bezug in Karlsruhe:
Im Verlage abgeholt:
Monatlich 60 Pfg.
Frei ins Haus geliefert:
Vierteljährlich: M. 2.10.
Halbjährlich: M. 3.80.
Jahres: M. 7.20.
Durch den Briefträger täglich
2 mal ins Haus gebracht
M. 2.52.

Einzelne Nummern 5 Pfg.

Anzeigen:
Die Zeitspalt 25 Pfg.,
die Zeilenzeile 70 Pfg.

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und gelesefte Tageszeitung in Karlsruhe.

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“,
Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Zahrplanbuch
und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitans größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von
F. Thiergarten.

Verantwortlich
für den politischen, unter-
halten und lokalen Teil
Albert Herjos.
für den Anzeigen-Teil
A. Münderpacher,
samtlich in Karlsruhe.

Anlage:

34000 Expl.
gedruckt auf 2 Zwilling-
Notationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster
Umgebung über
22000
Abonnenten.

Nr. 208.

Karlsruhe, Montag den 6. Mai 1907.

Telephon-Nr. 86.

23. Jahrgang.

Deutscher Reichstag.

(Schluß aus der letzten Abendzeitung der „Badischen Presse“.)

Fortsetzung der Spezialberatung des Etats des Reichskolonialamts.
... Herr Storz (sp.) bemerkt, daß die Zentralverwaltung der Kolonien auf die Mittel der Zentralverwaltung zu rechnen hätte...

früheren Beschuldigungen gegen den Hauptmann, damaligen Ober-
leutnant Dominik zurück. Der kaiserliche Bezirksamtsmann Kundell aus
... Herr Storz (sp.) bemerkt, daß die Zentralverwaltung der Kolonien auf die Mittel der Zentralverwaltung zu rechnen hätte...

Gelächter unterbrochen wird. „Wenn Ihnen“, so ruft Medner der Red-
ten zu, „so ernste Dinge lächerlich erscheinen, so zeigen Sie damit nur,
... Herr Storz (sp.) bemerkt, daß die Zentralverwaltung der Kolonien auf die Mittel der Zentralverwaltung zu rechnen hätte...

John Darrow's Tod.

John Darrow berichtete in seinem Briefe an Florence
weiter: Ragobah brach zuerst das Schweigen. „Sie haben dies-
mal, wie ich sehe, Ihren Stuhl vergessen“, sagt er, als er
... Herr Storz (sp.) bemerkt, daß die Zentralverwaltung der Kolonien auf die Mittel der Zentralverwaltung zu rechnen hätte...

„Was habe ich getan?“ fragte ich.
„Was Sie getan haben?“ Ichrie er, außer sich vor Mut.
... Herr Storz (sp.) bemerkt, daß die Zentralverwaltung der Kolonien auf die Mittel der Zentralverwaltung zu rechnen hätte...

ders. Das kalte Licht strahlte von der Klinge, die drohend über
mir gelehrt war, zurück. Die Kräfte waren eingetreten.
... Herr Storz (sp.) bemerkt, daß die Zentralverwaltung der Kolonien auf die Mittel der Zentralverwaltung zu rechnen hätte...

Tages-Rundschau. Deutsches Reich.

Berlin, 4. Mai. (Tel.) In der Finanzkommission des preussischen Herrenhauses kündigte Finanzminister Freiherr v. Rheinbaben eine nennenswerte Erhöhung der Einkommensteuer für das nächste Jahr an...

Berlin, 4. Mai. Der dem Reichstag wieder zugegangene Gesetzentwurf betr. den Versicherungsvertrag entspricht lt. Pres. Bz. im wesentlichen den Beschlüssen der Kommission des vorigen Reichstages...

Darmstadt, 4. Mai. Die Zweite Kammer hat lt. Pres. Bz. heute vormittag den Gesetzentwurf betr. die Nebenbauvorlage einstimmig angenommen...

Berlin, 6. Mai. (Tel.) Ungefährlich der 40jährigen Jubiläumsvier der Reichspartei und der freikonservativen Fraktion vereinigen sich nach gemeinsamer Fraktionsstimmung und Beschäftigung des Landtagsgebäudes die Mitglieder der beiden Fraktionen zu einem Festmahle...

Auer und Bebel. In einem herzlichen Nachruf für den Sozialistenführer Auer, den die Münchner Zeitschrift 'März' veröffentlicht, erinnert Georg Bernhart, der jüngst aus der sog. dem. Organisation in Charlottenburg ausgeschied, an die peinlichste Szene des am Feinlichem so reichen Dresdener Parteitage...

Zur Haager Friedenskonferenz. Berlin, 4. Mai. Von hier wird offiziell in der 'Südd. Nachs.' erklärt: 'Der Reichstagsabgeordnete von Bollmar hat gemeint, die deutsche Politik würde, wenn sie sich an etwaigen Abrüstungsbeschlüssen im Haag beteiligte, weiteren Verleumdungen entgegenstehen...

Badischer Kunstverein. Aus dem Nachlass August Sörters. A. H. Karlsruhe, 6. Mai. Als gegen Ende des vorigen Jahres Professor August Sörter zu Grabe getragen wurde, da war es den meisten bekannt, daß in ihm eine echte Künstlernatur ihr Ende gefunden hatte...

Badischer Kunstverein. Aus dem Nachlass August Sörters. (Continuation of the previous article, describing his art and the exhibition of his works.)

Frankreich. Paris, 5. Mai. Die Priester Gros und Chappais, die wegen Verleumdung von Polizeibeamten bei der Inventuraufnahme verhaftet worden waren, sind zu je 8 Tagen Gefängnis verurteilt worden...

Schweden. Eine skandinavische Handels- und Schiffahrtsgesellschaft. Stockholm, 5. Mai. (Tel.) Unter dem Namen Svensk Detastatist Kompagni wurde hier eine Aktiengesellschaft gegründet, welche vorläufig das Reedereigeschäft, namentlich regelmäßige Fahrten zwischen Schweden und Dänemark, betreiben, später möglicherweise auch Unternehmungen in Handel und Industrie umfassen soll...

England. Der Kriegsminister über die deutsche und englische Rüstung. London, 5. Mai. (Tel.) Kriegsminister Haldane erklärte gestern in der Vorlesung, das britische Heer könne nicht mit dem deutschen mit seiner ausgehenden Grenzvertheidigung verglichen werden...

Amthliche Nachrichten. Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 27. April d. J. gnädigst bewegen gefunden, dem Kantor Simon Schreiner in g. bei der israelitischen Gemeinde Freiburg die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen...

Badische Chronik. Hochstetten, 4. Mai. Bei der heute hier stattgehabten Gemeinderatswahl wurden Bürgermeister Wilh. Geuser und...

Kinderhilfsstags-Konzert. Karlsruhe, 6. Mai. A. H. Zu Gunsten des Kinderhilfsstags, für welchen heute die Hauskonzerte einsetzten, fand gestern nachmittags im großen Museumsaal vor einem sehr zahlreichen Publikum das von der Großherzogin veranstaltete Konzert...

Kinderhilfsstags-Konzert. (Continuation of the previous article, detailing the concert program and the names of the performers.)

Landwirt Wilh. Meizer, Vorstand der Milchverkäufergenossenschaft, neu, sowie Landwirt Karl Friedr. Nagel wiedergewählt. Von 145 Wahlberechtigten haben 135 abgestimmt...

Stutheim, 4. Mai. Am hiesigen Bahnhof wurden im Monat April d. J. verkauft: 13 Kilometerhüte 2. Klasse, 90 Hüte 3. Klasse zu 1000 Kilometer und 130 Hüte 3. Klasse zu 500 Kilometer...

Freiburg, 5. Mai. Das Schreiben J. K. S. der Großherzogin an die Landesoberverordnetenversammlung, das wir im Auszug schon mitteilten, hatte folgenden Wortlaut: 'Karlsruhe, 3. Mai. Es ist mir das schwere Opfer auferlegt, der heutigen Versammlung fernbleiben zu müssen...'...

Freiburg, 5. Mai. Dem Bürgerausschuß ist eine städtische Vorlage zugegangen betr. Erweiterung der elektrischen Straßenbahn mit einem Kostenaufwand von 1 750 000 M.

Freiburg, 5. Mai. Eine Reihe wichtiger Vorlagen hat der Bürgerausschuß in seiner nächsten Sitzung zu erledigen. Voran steht die Aenderung des Ortsstatuts über das Volksschulwesen...

Freiburg, 5. Mai. (Continuation of the previous article, discussing various municipal matters and council decisions.)

2400 bis 4200 M betragen (bisher 2100 bis 3600), bei den Hauptlehrerinnen bleibt es bei den seit 1. Januar 1906 be-

Aus Baden, 2. Mai. Die Ausstellungen von Lehrplänen und Gesellenstücken, die in den letzten Wochen von den Handwerks-

Mannheimer Rennen.

- Mannheim, 5. Mai. Die heutigen Rennen, welchen das Erb- großherzogspaar anwohnte, nahmen folgenden Verlauf: I. Galoppreiten: Ehrenpreis des landw. Bez.-Verbands und 520 M.

Aus der Residenz.

Aus dem Hofbericht. Seine Königliche Hoheit der Großherzog empfangt am Samstag vormittag halb 11 Uhr den Ge-

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Dresden, 4. Mai. In Gegenwart des Königs und des Hofes und zahlreicher staatlicher und städtischer Würdenträger wurde heute morgen die Internationale Gartenausstellung hier eröffnet.

Von den Jubiläums-Festspielen in Mannheim.

I. Wagner: Die Meistersinger. -z. Mannheim, 6. Mai. Eine Schöpfung, in der deutsches Volkstum und Volksleben, echt deutscher Sinn und Humor in unverfälschten Farben uns gegeben, ward dazu ansetzen die Fest-

Mont, Kommandeur des Manenregiments Großherzog Friedrich von Baden (Rheinischen) Nr. 7, bisher beim Stabe des Dragonerregiments Freiherr von Wanteuffel (Rheinischen) Nr. 5.

P 7. Geburtsdag. Unter freudiger Anteilnahme der badischen evangelischen Landeskirche beging der Präsident des Evangeli-

Das Sommer-Fahrplanbuch der „Badischen Presse“, welches außer den Linien der Großh. Bad. Staatsbahnen mit ihren Ausläufern an andere Bahnen noch sämtliche badischen

Stenographie-Unterricht. Einen Anfängerkurs in Stenographie und zwar nach dem durch leichte Erlernbarkeit u. hohe Leistungs-

Aus dem Fenster gestürzt. Gestern früh 4 Uhr stürzte sich eine 42 Jahre alte Frau (Witwe) in fränkischem Zustand aus dem

Fahrraddiebstahl. Am 3. ds. stahl ein Unbekannter aus der Lorenzstraße der Wirtschaft zum „Goldenen Hirschen“ ein

Diebstahl und Betrügereien. Im Bierordbuch kam am 4. ds. abends einem Waden ein Paar schwarze, falsche Lederne Schnür-

Verhaftet wurden: ein Schreiner aus Stein a. R., der von der Staatsanwaltschaft Mosbach wegen erschwerter Körperverletzung

ein drucksvoll. Allenfalls bemerkte man das Streben nach höchster stilistischer Klarheit und aus allen Szenen trat, trotz der

Für die Hauptrollen hatte man sich erstklassige Kräfte verschrieben. Den Hans Sachs gab Herr Feinbals vom Münchner Hoftheater

Die szenische Ausstattung war vollständig neu. Besonderen Wert hatte man auf die Festspiele gelegt und verjüht der Vorschritt

ingemein wirkungsvoll, zumal gerade zu dieser Scene der Chor auf 200 Personen verstärkt war und den ganzen Bühnenraum ausfüllte.

und mit ihr wurde der Vater festgenommen, ein 49 Jahre alter Eisenbrecher aus Durlach, der ein Teil der gestohlenen Sachen in

Sport.

Karlsruhe, 6. Mai. Beim gestrigen Training auf der Madrenbahn, das einige Hundert Zuschauer angelockt hatte, wurde der Dauerfahrer Eckhardt und sein Schrittmacher infolge

Der Fußball-Club „Phönix“ erzielte gestern wiederum schöne Spielergebnisse. Die erste Mannschaft gewann vor zahlreichen

Das Schwimmfest des „Poseidon“-Karlsruhe. Dem gestern nachmittag im Bierordbuch vom Schwimmverein „Poseidon“ veranstalteten

Das Sommer-Fahrplanbuch der „Badischen Presse“, welches außer den Linien der Großh. Bad. Staatsbahnen mit ihren Ausläufern an andere Bahnen noch sämtliche badischen

Stenographie-Unterricht. Einen Anfängerkurs in Stenographie und zwar nach dem durch leichte Erlernbarkeit u. hohe Leistungs-

Aus dem Fenster gestürzt. Gestern früh 4 Uhr stürzte sich eine 42 Jahre alte Frau (Witwe) in fränkischem Zustand aus dem

Fahrraddiebstahl. Am 3. ds. stahl ein Unbekannter aus der Lorenzstraße der Wirtschaft zum „Goldenen Hirschen“ ein

Diebstahl und Betrügereien. Im Bierordbuch kam am 4. ds. abends einem Waden ein Paar schwarze, falsche Lederne Schnür-

Verhaftet wurden: ein Schreiner aus Stein a. R., der von der Staatsanwaltschaft Mosbach wegen erschwerter Körperverletzung

ein drucksvoll. Allenfalls bemerkte man das Streben nach höchster stilistischer Klarheit und aus allen Szenen trat, trotz der

Für die Hauptrollen hatte man sich erstklassige Kräfte verschrieben. Den Hans Sachs gab Herr Feinbals vom Münchner Hoftheater

Die szenische Ausstattung war vollständig neu. Besonderen Wert hatte man auf die Festspiele gelegt und verjüht der Vorschritt

ingemein wirkungsvoll, zumal gerade zu dieser Scene der Chor auf 200 Personen verstärkt war und den ganzen Bühnenraum ausfüllte.

Vermischtes.

hd Berlin, 4. Mai. (Tel.) Der Seniorchef des Warenhanfes Hermann Tietz, Hermann Tietz, ist heute nacht in seiner hiesigen

trefflichen Resultate der diesmöglichen Veranstaltung hervor und betonte mit besonderer Freude die auffallend reichen Siege des Schwimmvereins...

Berlin, 5. Mai. (Tel.) Bei dem Radrennen um das große goldene Rad von Steglitz wurde Guignard erster, Kobl, der zuerst die Führung hatte, kam durch Reifenschaden seiner...

Erfurt, 5. Mai. (Tel.) Beim Radrennen um den Preis der Stadt Erfurt hier selbst stürzte der Weltmeisterfahrer...

Aus den Nachbarländern.

Strasbourg, 4. Mai. Die seit dem 30. April vermiste 13jährige Schülerin Marie Georg ist heute morgen mit durchschneitem Hals im Rheinwald bei Ruppertsberg aufgefunden worden.

Telegramme der „Bad. Presse“.

Berlin, 5. Mai. Die Absicht, den Gouverneur von Puttkamer auf seinen Posten nach Kamerun zurückzuführen zu lassen, ist, wie der „L. M.“ hört, nunmehr aufgegeben worden.

Schiff, 5. Mai. Der Kaiser legte heute vormittag am Grabe der Gräfin von Goerz einen Kranz nieder und wohnte dann mit der gräflichen Familie dem Gottesdienste bei.

Somburg v. d. S., 5. Mai. Prinz August Wilhelm von Preußen traf gestern nachmittag zum Besuche hier ein und reist heute abend wieder nach Bonn zurück.

Madrid, 5. Mai. Zu den Senatswahlen lagen gegen 10 Uhr abends folgende Ergebnisse vor: Gewählt sind 73 Konservative, 14 Liberale, 4 Demokraten, 2 Unabhängige, 1 Republikaner, 3 Carlisten, 1 Regionalist, 4 Katholiken.

London, 5. Mai. Mehrere Kolonialminister besuchten gestern Manchester, wo ihnen ein glänzender Empfang bereitet wurde. General Botha erklärte unter lebhaftem Beifall, er halte darauf, zu versichern, daß die Buren ihr Möglichstes tun würden, um das durch Verleihung der Autonomie in sie gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen.

Konstantinopel, 5. Mai. Der preussische Oberhofprediger Dryander erhielt den Großkordon des Medjidie-Ordens und Konstantinopel-Lahuten den Medjidie-Orden zweiter Klasse.

Simla, 5. Mai. (Reuter.) Im Zusammenhange mit den vor Kurzem gemeldeten Vorgängen tritt in einzelnen Teilen Nordindiens unzweifelhaft eine steigende Erbitterung zu Tage. Namentlich die gebildeten Klassen sind den Europäern feindselig und jede, dem Volksempfinden unangenehme Handlung bildet einen Vorwand zu Angriffen auf friedliche und unbewaffnete Europäer.

Zu Lahore und Rawalpindi zeigten sich an sich unbedeutende Ausbrüche, doch wird die Lage sorgfältig beobachtet und jede Anregung zur Gewalttat unmissverständlich unterdrückt.

San Francisco, 4. Mai. Von hier wird dem „Daily Express“ gemeldet, daß Graf Otto von Waldstein, ein österreichischer Aristokrat, auf tragische Art und Weise sein Leben einbüßte. Er wurde außerhalb der Stadt von Polizeibeamten festgenommen, die ihn für einen gesuchten Mörder hielten.

Attentats-Gerüchte.

Genf, 4. Mai. „Daily Chronicle“ meldet von hier, daß während der Eisenbahnreise des Königs Eduard von Italien nach Paris ein Attentat auf sein Leben versucht worden sei. Kurz bevor der königliche Sonderzug sich dem Simplon-Tunnel näherte, entdeckte man, daß die Räder eines Wagens heiß geworden waren, sodaß dieser Wagen ausrangiert werden mußte.

Aus dem gewerblichen Leben.

Zürich, 4. Mai. Die hiesigen Friseur- und ihre Gehilfen haben sich jetzt vereinigt, daß am ersten Pfingstfeiertag, Ostermontag usw. der Betrieb innerhalb wie außerhalb der Geschäfte ruht.

Nadolszell, 5. Mai. Die Arbeiter im Zimmerergewerbe von Konstanz, Nadolszell und Singen gründeten eine Organisation.

Nadolszell, 5. Mai. Zur Ausperrung der Zimmerer in Singen wird berichtet, daß diese ihre Forderung von 48 auf 46 Pfennig erniedrigten. Die Meister erklärten aber, nur einen Stundenlohn von 45 Pfennig bewilligen zu können.

Paris, 5. Mai. (Tel.) Die ausländigen Kellner, die von ihren Arbeitgebern nicht wieder eingestellt wurden, machten Schabenerklärungen in Höhe von 2000 Frs. gegen ihre Arbeitgeber wegen Nichtinnehaltung des Vertrages anhängig.

London, 5. Mai. (Tel.) Die Vertreter der Arbeiter in Woolwich hielten eine Versammlung ab, in der beschlossen wurde, an den König eine Petition zu senden, um gegen die massenhaften Arbeiter-Entlassungen Einspruch zu erheben.

New York, 5. Mai. (Tel.) Der Zustand der New Yorker und Brooklyn Hafenarbeiter hat eine große Ausdehnung angenommen. Starke Polizeieinheiten bewachen die Häfen.

Schmierbüchse von den Rädern entfernt worden war. Außerdem machte man die Entdeckung, daß die Niegel-Schließnägeln und Achsennägel dieses Wagens ebenfalls entfernt worden waren.

Mailand, 5. Mai. Der „Corriere della Sera“ erklärt das Gerücht über ein geplantes Attentat auf König Eduard auf Grund authentischer Information als jeder Begründung entbehrend.

Die Jeanne d'Arc-Feyer in Orleans.

Orleans, 5. Mai. Die hiesigen Royalisten haben Maueranschläge veröffentlicht, in denen die Regierung wegen ihrer Haltung zur Jeanne d'Arc-Feyer heftig angegriffen wird.

Zur marokkanischen Angelegenheit.

Zanger, 5. Mai. In Eingeborenenkreisen verlautet, daß in Marokko eine starke Erregung herrsche. Die Bevölkerung weigert sich, den Ghazi als Pascha anzunehmen.

Zanger, 5. Mai. Einer unbewährten Nachricht aus Mogador zufolge soll der Onkel des Sultans, Muley Hajiz, in Marokko zum Sultan ausgerufen worden sein.

Am 2. Mai sind 300 Mann nach Casablanca abgegangen, um die Ruhe und Ordnung in der Umgegend der Stadt wiederherzustellen.

London, 6. Mai. Eine Depesche des Reuterschen Bureau aus Marokko besagt, daß Muley Hariz von der Bevölkerung zum Sultan ausgerufen worden ist, und berichtet weiter, die erregte Menge habe alle in Zusammenhang mit der Ermordung des französischen Arztes Dr. Mauthamy verhafteten Personen befreit und den abgesetzten Gouverneur wieder in sein Amt eingesetzt.

Cromers Abschied von Ägypten.

Kairo, 5. Mai. Gegen 2000 Personen, darunter viele Europäer und eingeborene Notablen, sowie das diplomatische Corps wohnten gestern der Feier bei, die aus Anlaß der Abreise des bisherigen englischen Oberkonsuls Carl von Cromer veranstaltet war.

Abbruch der diplomatischen Beziehungen zwischen Mexiko und Guatemala.

Mexiko, 5. Mai. Guatemala hat das Verlangen Mexikos nach Auslieferung des der Mordanschuld an der Ermordung des ehemaligen Präsidenten von Guatemala, Barillas, bezichtigten Generals Jose Lima abgelehnt.

Washington, 5. Mai. (Tel.) Ein neuer Attentatsversuch ist gegen den Präsidenten von Guatemala, E. Cabrera, unternommen worden.

Washington, 5. Mai. Hier eingetroffenen Nachrichten aus Mexiko zufolge sollen Guatemalaner den mexikanischen Leuchtturm von St. Benito angegriffen haben.

Aus Ostasien.

Tokio, 5. Mai. Dabie russischen Truppen aus Nordorea immer noch nicht zurückgezogen sind, erhielt der japanische Botschaftsminister den Auftrag, hiergegen zu protestieren.

Petersburg, 4. Mai. Nachdem in den Hauptartikeln der zwischen Rußland und Japan auf Grund des Artikels 11 des Friedensvertrages von Portsmouth abzuschließenden Fiskalvereinbarung eine Übereinstimmung erzielt worden ist, unterzeichneten im Ministerium des Äußeren der russische und der japanische Bevollmächtigte ein Präliminarprotokoll, das beide Regierungen zur Unterzeichnung der Fiskalvereinbarung auf Grund der festgelegten Grundsätze sofort nach der Ausarbeitung der endgültigen Verfassung der einzelnen Artikel verpflichtet.

Zur Reform- u. Revolutionsbewegung in Rußland.

Kopenhagen, 6. Mai. Am Samstag früh sind hier 200 russische Sozialdemokraten angekommen; heute werden weitere 100 oder 150 erwartet.

würden. Daraufhin sind am Samstag alle nach Malmö abgereist. Welcher Zweck die Russen hierher geführt hat, ist bisher nicht bekannt.

Handel und Verkehr.

Mannheimer Getreidebericht. Auch das Getreidegeschäft der abgelaufenen Woche wurde hauptsächlich von den ungünstigen Ernteausichten in Nordamerika beherrscht und da auch neuerdings unbefriedigende Berichte aus Ungarn und Rumänien einliefen, war die Stimmung eine sehr feste.

Auszug aus dem Ständebüchlein Karlsruhe.

2. Mai: Karl Mühlbacher von hier, Stadtschöffe hier, mit Marie Jäg von Heilbronn. Eugen Roger von hier, Schloffer hier, mit Bette Schlegel von Baden.

Briefkasten.

A. Tr. in L. Der im Justizhaus zu Spandau lagernde Kriegsschatz des Deutschen Reiches beträgt 120 Millionen Mark.

Wasserstand des Rheins.

Konstanz, Hafenpegel. 4. Mai. 3,61 m (3. Mai. 3,63 m). Schutterinsel, 6. Mai. Morgens 6 Uhr 2,85 m.

Vergnügungs- und Vereins-Anzeiger.

Alpenverein. 8 1/2 Uhr Monatsversammlung. Saal 3, Schrempf. Apollotheater. 8 Uhr Varietevorstellung.

Zahnatelier Paul Rubin

100 Kaiserstrasse 100. Spezialinstitut für Kronen- und Brückenarbeiten (Kapsel- und Schlittenbrücken).

Cacaol ein Radikalmittel bei Unterernährung.

Thürmer-Pianos gehören in mittlerer Preislage zu den besten und schönsten Klavieren.

Bücherhan.

Das literarische Echo. Halbmonatsschrift für Literaturfreunde (Herausgeber: Dr. Joseph Eitlinger, Verlag: Egon Pfeilschlag & Co., Berlin W. 85).

Geschäftliche Mitteilungen.

Ein Schlauberger ist immer derjenige, welcher bei Bedarf in irgend welchen Artikeln sich die vorteilhaftesten Bezugsquellen auswählt.

Vereinigte Turnvereine

der Haupt- u. Residenzstadt Karlsruhe. An gutem 6870,20 4 Mittags- u. Abendstisch können noch einige Herren teilnehmen.

Zu verkaufen

eine Bettstelle mit Kopf u. Fußteil, hochkant, poliert und eine Waschmode mit Marmorfußboden.

Wilkswagen

ein gut erhaltener, auch für Weiber geeignet, zu verkaufen. In ertragen Anleihen, Feldstr. 87. B17197

Extra-Angebot Damen-Konfektion.

in besonders preiswerter

Nur letzte Neuheiten dieser Saison!

Ein Posten.
Zaffet-Boleros 13⁵⁰ M.
letzte Neuheiten der Saison in geschmackvoller Ausfühg. 26.50, 19.50.

Ein Posten
Garnierte Kleider 18⁷⁵ M.
in neuest. Stoffen u. elegant, geschmackvoller Ausfühg. 36.50, 25.50.

Ein Posten
Staub-Paletots, 5⁷⁵ M.
Imprägniert, neueste Façon, in soliden, hellen und dunkeln Stoffen. 16.75, 14.75, 10.50.

Ein Posten
Wollmousseline-Blusen 3⁹⁵ M.
gefüttert, neueste Façons, in hellen u. dunkeln Dessin. 5.50, 4.95.

Ein Posten
Seidenbatist-Blusen 2⁴⁵ M.
in eleganter Ausfühg, reich mit Spitzen-Einsätzen. 4.95, 3.50.

Ein Posten
weisse Batist-Blusen 1⁵⁵ M.
neueste Façons, reich mit Stickerei und Einsätzen, moderner langer u. halblanger Aermel. 3.25, 2.25.

Ganz bedeutende Preis-Reduktionen auf sämtliche Frühjahrskostüme, Schwarze Jackets, farbigen Frühjahrs-Paletots und Frauen-Paletots. in Jacket, Bolero und Lift boy Fassons.

Ein Posten
Costümröcke 2⁹⁵ M.
neueste Façons, in modernen englisch. u. soliden schwarzen u. dunkelblauen Stoffen. 6.75, 4.50.

Ein Posten
Costümröcke 6⁷⁵ M.
schwarz, in Satin, Tuch und Alpaca, solide Qualitäten in eleganter Ausfühg. 19.75, 14.75, 9.75.

Ein Posten
Morgenröcke u. Matinéés
in neuesten Stoffen und modernster Ausfühg. 10.75, 8.75, 5.75, 3.95.

Ein Posten
Unterröcke in Alpaca, Leinen und soliden waschbaren Stoffen. 4.95 3.50 2.45 Mk. 1⁶⁵

Wettercapés wasserdicht für Damen und Herren in allen Längen u. Weiten. 14.75 12.75 10.75 9.75 8.75

Ein Posten
seidener Unterröcke zurückgesetzt in hellen und dunkeln Farben Serie I 8.50, Serie II 12.50. Es befind. sich darunt. Röcke im Preise bis zu 24 M.

Beachten Sie gefälligst die Auslage in unseren Schaufenstern Kaiser- und Lammstrasse.

7886

In unserem Erfrischungsraum
1 Stück
Apfel-, Pfirsich- od. Stachelbeertorte m. Schlag-Sahne
20 ↘

Geschw. Knopf.

In unserem Erfrischungsraum
eine Tasse **Chocolade** mit Sahne
20 ↘

Bekanntmachung.
der
Gewerbeschule Karlsruhe.
Nr. 2129. Am 15. Mai beginnen die diesjährigen **Weiterbildungskurse** für **Gejellen und Gehilfen.**
Die Kurse dauern bis Ostern 1908 und dienen zugleich als **Vorbereitungskurse zur Meisterprüfung.**
Zu den Lehrgegenständen zählen: a. Berufskunde mit gemeinl. Rechnen, angewandter Geometrie, Materiallehre und Fachzeichnen; b. Geschäftskunde mit kaufm. Rechnen, Kostenberechnen, Korrespondenz, Buchführung, Wirtschaftslehre und Gesetzeskunde. Für das Fachzeichnen werden besondere Kurse eingerichtet.
Jeder Kurs hat wöchentlich an 2 Abenden von 7/8-10 Uhr Unterricht.
Das Schulgeld für einen Jahreskurs beträgt 6 M und ist vor Beginn des Kurzes zu zahlen.
Anmeldungen werden auf dem Sekretariat der Schule, Birkel 22, bis 13. Mai täglich von 12-1 Uhr mittags entgegengenommen.
Karlsruhe, den 3. Mai 1907. 7347.3
Der Gewerbeschulvorstand:
Kuhn

Fahrnis-Versteigerung.
Dienstag den 7. Mai l. Js., vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Auftrag
Schillerstraße Nr. 7, 3. Stock,
nachverkaupte Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:
3 aufgerichtete Betten, 1 Bettstelle mit Koft, ein- und zweifürige Schränke, darunter 1 gr. Flügeltürschrant, 1 Sofa mit Lederbezug, 1 Chaiselongue, 1 Kommode, 1 Schreibpult, 1 Büchergestell, 1 gepolsterter Armstuhl, 1 Kleiderständer, 1 Ecktaggedre, 1 gr. Spiegel, 1 Regulateur, 1 ovaler und andere Tische, Stühle, 1 Küchenschrank und Schäfte, Küchengehirr, sowie noch verschiedenes Hausgeräte,
wozu Kaufliebhaber einladet. 7260.2.2
M. Wirnser,
Vorsitzender vom Ortsgericht II,
Jägeringstraße 35.

Zeugnis- Abschrift, Bervielfältigungen, Maschinenschreibarbeiten fertigt **Schachs Schreibmaschinen-Bureau**
Stephanienstr. 21.
B17059
Während des Umbaus meines Ladens befinden sich die Verkaufsräume eine Treppe hoch und gewähre noch über diese Zeit auf sämtliche **Uhren** u. s. w. 7168.6.4
10-20% Rabatt.
Otto Blochmann
Uhren-Spezial-Geschäft — Kaiserstrasse 66, am Marktplatz.

Vereinfachte Stenographie.
Wir eröffnen am **Dienstag den 7. Mai, abends 8 1/2 Uhr,** in unserem eigenen Unterrichts-Botale, Markgrafenstraße 41, Seitenbau, einen **Anfängerkurs in Stenographie, System Stolze-Schrey.**
Wir laden Damen und Herren zu diesem Kurse freundlichst ein und erlauben uns darauf hinzuweisen, daß das System Stolze-Schrey sich durch große Einfachheit und Leistungsfähigkeit auszeichnet.
Im Gegensatz zu anderen Stenographen-Vereinen halten wir an unserem bisherigen Honorar von 9 Mark fest; nur in Ausnahmefällen gewähren wir Ermäßigung. 7013.3.3
Anmeldungen werden von Herrn **Reallehrer Kasper, Leisingstraße 37,** sowie am Eröffnungabend entgegengenommen.
Stenographen-Verein Stolze-Schrey.

Versteigerung.
Mittwoch den 8. Mai, vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Auftrag Amalienstraße 14b, Eingang Karlsstraße, gegen Bar versteigert:
Fenstergardinen und Portieren: 4 Paar Perser mit Draperien, 2 Paar blaue mit Blüschdraperien, 1 Paar in rot Blüsch, 4 Paar grau Tuch, 2 Paar gelbunte, alle mit reichem Zubehör und Messingstangen zc., 1 Gobelindecke, 1 Flügel und 1 Tischdecke, lange Fensterstores, 2 ff. Stehlampen, 4 Klavierlampen, 1 große Messinggeschüssel, 2 fünfarmige Leuchter, 2 Gasguglampen, 1 schöner dreiarmer Gaslüftr, 1 Kerzenlüftr, 1 Oefenschirm, 1 Delgemälde von C. Dahl, 1 Mahagoni-Spiegeltaggere, 5 bessere Billardqueus, 1 hahnenlose Selbstspanner-Doppellüftr, fast neu, Cal. 16, mit Lederfuttermal, 1 breite Bettstatt mit Federkoff in Eisen und Messing, 1 Spiegel, 1 moderne kupferfarb. Blüschgarnitur, bestehend aus 1 Sofa, 2 Lehnfauteuils und 4 Halbfauteuils, 1 nußb. Trumeauz, ca. 2 1/2 Meter Spiegel mit Jardinere, 1 antiker Schreibpult, reich eingelegt, und 1 Kommode, 1 antil. Schreibbureau in Mahagoni, 1 hochfeiner Piereschrant mit Spiegeltaggere in Mahagoni und 1 Piereschränkchen in Ahorn, 1 geschweiftes Kanapee mit 6 Polsterkühlern, 1 Soder, 1 kleiner Eischrant, 1 kleiner schmiedeis. Gaslüftr, Garnig, mit Kupfer, für Erker, 1 Trüder Binocle in Futtermal zc. 7363.2
B. Kossmann, Auktionator.
Gegenstände zum Mitversteigern können jeberzeit angemeldet werden.

Alsina-Brause
ist 7385.2.1
die beste!
Überall erhältlich à Flasche 12 Pfg.
30 Flaschen ab Fabrik Mk. 3.00.
Maasdorff & Co.
Fernspr. 1638. Schützenstr. 16.

Reise nach der Wasserfante
(Bremen—Hamburg—Helgoland—Kiel)
unter Führung der Kreisgruppe Mainz des Deutschen Pflanzvereins vom 12. bis 19. Juni c. Preis Mk. 110.— einschließlich Hotels, Verpflegung zc.
Anmeldungen erbeten an das 3683a.3.2
Reisebureau L. Lützenhop & Co., G. m. b. H., Mainz.

Gutsche Villa mit gr. Garten oder kleineren Landgut im Tausch gegen herrschaftliche Villa (mit Garten) bei Stuttgart, für 1 bzw. 2 Familien geeignet. 3858a
Angebote erbeten sub S. S. 7766 an Rudolf Mosse, STUTTGART.

Garten- und Verandawöbel
empfehl. in moderner Ausfühg und großer Auswahl zu den billigsten Preisen 6082.4.4
J. Hess, Korbfabrik, Kaiserstr. 123.
Baugelände.
In der industriellen aufblühenden Amtstadt Badolzell am Bodensee sind in bester Lage zirka 40 000 qm Baugelände (schuldenfrei)
zu verkaufen.
Evtl. wird ein in Karlsruhe gelegenes, wenig belastetes Anwesen in Tausch genommen. Offerten mit ganz genauen Angaben unter Chiffre F. S. K. 4035 an Rudolf Mosse, Karlsruhe erbeten. 3492a.5.4

Radrennbahn Karlsruhe

Donnerstag den 9. Mai (Himmelfahrtstag), nachmittags 1/2 4 Uhr:
Kampf um das Goldene Rad von Karlsruhe.

an der Durlacherallee
 Haltestelle der
 elektr. Straßenbahn.

Dauerrennen mit Motorschrittmachern über 140 Kilometer.

Es starten:

Adolf Schulze, Berlin	Schrittmacher	Alfred Starke, Dresden
Heinrich Arens, Köln	"	Paul Schütz, Leipzig
August Braun, Nürnberg	"	Julius Pokorny, Mainz
Adam Bäuml, München	"	H. Santowski, Berlin
Georg Timm, Düren	"	Paul Bergmann, Köln
Philipp Eckhardt, Durlach	"	Gustav Gerstner, Karlsruhe

B17222

Ausserdem Flieger- und Motorschrittmacher-Rennen. Größtes, interessantes Rennen seit Bestehen der Radrennbahn.

Verschenkt wird an einen Programm-Inhaber ein neues Fahrrad.

Dienstag u. Mittwoch von 6-8 Uhr: **Grosses Training.** — Alles Nähere siehe Programm u. Anschlag-Säulen.

**Karlsruher
Männerturnverein.**

Gut Heil!

An Donnerstag den 9. d. Mts.,
 Christhimmelfahrt, findet die
 diesjährige
Stiftungsfestturnfahrt
 nach Herrenalb (Villa Kull) statt.
 — Mittagessen 2 Uhr. —
 Das Nähere auf dem Turn-
 platz. Abfahrt: Hauptbahnhof
 6 Uhr nach Malsch. 7273.2.1
 Der Turnrat.

**Karlsruher
Turngemeinde**
1861.

Gut Heil!

Der Verein beteiligt sich an
 der Spalierbildung bei dem
 morgen vormittag stattfindenden
 Einzug Sr. Majestät des deutschen
 Kaisers und bitten wir um zahl-
 reiche Beteiligung.
 Zusammenkunft 9 1/2 Uhr
 im Vereinslokal.
 Standplatz: Marktplatz vor
 dem Rathaus bei der Bähringer-
 straße. 7387
 Der Turnrat.

**Mandoline-Club
Karlsruhe.**
 (Lokal Palmengarten).
 Montag und Donnerstag,
 abends halb 9 Uhr:
PROBE.
 Der Vorstand.

Zitherclub Karlsruhe.
 Lokal, Prinz Karl.
 Montag abends halb 9 Uhr:
PROBE
 Der Vorstand.

**Abschlag!
Schweine-
schmalz**

garant. rein amerikan.
 Pf. 56 Pf.

garant. rein deutsches
 Pf. 64 Pf.

empfehlen 7396

Pfannkuch & Co.
 G. m. b. H.
 in den bekannten Karlsruher
 Verkaufsstellen.

Bekanntmachung.
 Den Empfang Seiner Majestät des Kaisers betr.
 Wegen des Dienstag den 7. ds. Mts., vormittags 10 Uhr 30 Mi-
 nuten, stattfindenden Einzuges Seiner Majestät des Kaisers in
 unsere Stadt wird der Wochenmarkt an diesem Tage statt auf dem Markt-
 platz auf dem Ludwigs- und Stephans-Platz abgehalten werden.
 Karlsruhe, den 2. Mai 1907. 7292
 Der Stadtrat.
 Siegrist.

Bekanntmachung.
 Den Empfang Seiner Majestät des Kaisers betr.
 Wegen des Einzuges Seiner Majestät des Kaisers werden die
 städtischen Kassen und Kassen, einschließlich der städtischen Sparkasse,
 Dienstag den 7. ds. Mts., vormittags von 10 Uhr an, geschlossen.
 Karlsruhe, den 2. Mai 1907. 7293
 Der Stadtrat.
 Siegrist.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.
 Auf Einladung des Stadtrats beteiligt sich unser Verein am Dienstag
 den 7. d. Mts. beim Empfang
Sr. Majestät des Kaisers.
 Aufstellung mit Fahne spätestens vormittags 10 Uhr 15 Min. an
 der **Kriegstraße** (zwischen Kreuz- und Karl-Friedrichstraße).
 Die verehel. Vereinsmitglieder werden gebeten, recht zahlreich und
 pünktlich am Aufstellungsort anzutreten. 7384
 Orden und Ehrenzeichen anzulegen.
 Der Vorstand.

Vereinigte Männergesang-Vereine der Residenz.
 Nach einer Mitteilung des hiesigen Stadtrats wird Dienstag den
 7. ds. Mts., vormittags 10 Uhr 30 Minuten
Seine Majestät der Kaiser
 in unserer Stadt einziehen. Unsere Vereine werden hierdurch eingeladen,
 sich zur Begrüßung Seiner Majestät des Kaisers mit Vereinsfahne
 spätestens eine Viertelstunde vor dem Zeitpunkte des Einzuges, also läng-
 stens 10 Uhr 15 Minuten, auf dem Marktplatz in der Nähe der
 Pyramide gefälligst aufstellen zu wollen. 7386
 Der geschäftsleitende Vorstand
 der Vereinigten Männergesangvereine der Residenz.

**Freiwillige Sanitätskolonne
des Männerhilfsvereins Karlsruhe.**

Am Dienstag den 7. Mai, vormittags 10 Uhr 15 Minuten
 steht die Kolonne zur Spalier-Bildung auf dem Marktplatz,
 Rathausstiege rechts, anlässlich des Einzuges Seiner Majestät des Kaisers.
 Antreten: 10^h Uhr Hebelstraße, gegenüber dem Café Bauer.
 Fahne zur Stelle.
 Anzug: Dienstanzug (Mütze ohne Besätze und Lederzeug).
 Der Kolonnenführer:
 Hubert. 7381

Allg. Deutscher Sprachverein
 Freitag den 10. Mai, abends 8 1/2 Uhr:
 im grossen Rathssaal
VORTRAG
 des Herrn Dr. Jäger, Prof. am Realgymnasium
 über:
**Neue alemannische Mundartdichter Badens in ihrem
 Verhältnis zu Hebel.**
 Alle Freunde Hebels und alemannischer Mundart sind herzl. einge-
 laden. Eintritt frei. Nach dem Vortrag: Mitteilungen über die Haupt-
 versammlung des Allg. Deutschen Sprachvereins in Freiburg. 7296
 Der Vorstand des Zweigvereins Karlsruhe.

Hofrat Dr. Tross
 hat seine ärztl. Tätigkeit wieder aufgenommen.

7342.2.1

Zu verkaufen: Bügelosen, Bett-
 stellen, Kinderstühle, Heizungs-
 ein gut erhaltenes, ist
 um billigen Preis zu
 verkaufen. Zu erfragen unt. Nr.
 B17217 Sternbergstr. 7, III. St. B17198 in der
 Exp. der „Bad. Presse“.

Heirat.
 Kaufm., 30 J., ev. dem Gelegen-
 heit geboten, sich mit einigen Tausend
 Mark an rentabl. Geschäfte zu betei-
 ligen, wünscht mit einem Fräulein im
 Haus u. mit Verm., ev. auch v. Lande,
 in Verbindung zu treten. Offerten
 u. Photogr. unt. Nr. 3897a an die
 Exped. der „Bad. Presse“. Anonym
 wertlos. 2.1

Gesellschafterin.
 Einem anständigen, evang. Fräulein
 wäre Gelegenheit geboten die Besan-
 schaft eines Herrn (Ende 20er, mit
 Vermögen und gutem Einkommen)
 zwecks gemeinsamer Sonntagsausflüge
 zu machen. Eventl. spät. Heirat
 nicht ausgeschlossen. 2.2
 Offerten unter Nr. B17186 an die
 Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Gebild. Herr sucht in Lebens-
 lust Fräulein i.
 u. v. 20-30 J. u. mittl. Größe be-
 kannt zu werden, um seine freie Zeit
 in gegenseitigem Gedankenaustausch
 zu verbringen. Spätere Heirat nicht
 ausgeschlossen. Adresse unter N. 500
 Hauptpostlagernd erbeten. B17215

Kapitalsanlage
 Beste und sicherste Kapitalsanlage
 ist die hypothekendarlehen. Wir
 haben ständig I. Hypotheken zu 4 1/2,
 bis 4 3/4 % und prima II. Hypotheken
 zu 5 % Zins zu vergeben und ver-
 mitteln für die Herren Kapitalisten
 vollständig kostenfrei. Offerten unter
 Nr. B15130 an die Exped. der „Bad.
 Presse“. 10.7

**Bauplatz
gesucht**
 von ca. 800-1000 qm für
 kleinere Fabrikanlage auf
 Karlsruher Gemarkung von
 solentem Gebirgsufer.
 Ausführliche Offerten mit
 Preisangabe unter Nr. 7223
 an die Expedition der „Bad.
 Presse“ erbeten. 3.3

Für Bäcker.
 Günstig gelegene Bäckerei, tadellos
 eingerichtet, mit Doppelwohnungen im
 Stock, ist aus erster Hand bei beliebig.
 Anzahlung unter günstigen Beding-
 ungen zu verkaufen. Gest. Offert.
 unter Nr. B16917 an die Exped. der
 „Bad. Presse“ erbeten. 2.2

Gasthaus-Verkauf.
 In einem kleineren Amts-
 städtchen Badens ist aus beson-
 deren Gründen ein sehr gut
 gehendes, akrenomisiertes
 Gasthaus zu verkaufen. Das
 Anwesen befindet sich in bester
 Lage und ist das beste eingerich-
 tete, geräumigste und besuchteste
 am Platz.
 Anfragen erbeten unter Nr.
 3908a an die Expedition der
 „Bad. Presse“. 2.1

Ein Salonisch,
 ein Wienerstuhl, ein Zinolen-
 teppich, 2 x 1,75, ein Vogel-
 fänger, sowie eine grüne Pflanz-
 stube, alles noch tadellos er-
 halten, ist wegen Platzmangel zu
 verkaufen. B17218
 Händler erbeten.
 Kriegstraße 10, 1 Treppe hoch.

Eine Mangelmaschine,
 neueste Ausführung, ist wegen Platz-
 mangel sehr billig zu verkaufen.
 7390 Waldstraße 22, 2. St. 7389

Cistifne
 fast wie neu, 250 cm lang, 75 cm
 tief, mit 2 Deckeln gibt spottbillig ab
 Heinrich Kahn, Durlacher Allee 65.

Photograph. Apparat
 (Goerz) mit Stativ, neu 275 M., jetzt
 zu 80 M. zu verkaufen. Zu erst. u. Nr.
 B17214 i. d. Exped. d. „Bad. Presse“.

Fahrnis-Versteigerung
 Dienstag den 7. Mai d. J., nachmittags 2 1/2 Uhr begin-
 nend, werden im Auftrag
Bernhardstraße 9, eine Treppe hoch,
 die zum Nachlass der Privatere **Lina Kuchly** gehörigen Fahr-
 nisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert, und zwar:
 1 zweiflügeliger Schrank, 1 Heizungschrank, 1 einflügeliger Schrank,
 1 Kommode, 1 vollständ. Bett, 2 Kanapees, 5 Tische, 1 Blumen-
 tisch, 1 Bett-, 1 Leis-, 1 Tischwäsche, Frauenkleider, Vorhänge, 1
 Spiegel, 1 Waschtisch, 1 Schürmünder, 1 Küchenschrank, 1
 Herd, 1 Gasherd, 2 Schäfte, 1 Zintbadewanne, Küchengerät, so-
 wie sonst verschiedener Hausrat,
 wogu Kaufsichhaber höf. einladet 7400
J. Gromer,
 Vorsitzender des Ortsgerichts I.

Apollo-Theater.
 Montag den 6. Mai 1907:
 Letztes Gastspiel von
Liane Leischner
 mit vollständig neuem hochdezenten Familien-
 Repertoire.

1. Ich bin nicht betrunken.
2. Didel-Dudel.
3. Die arme Grete.
4. Wilhelmine.
5. Copie, drei Sangerinnen u. s. w. 7382

Vielseitigen Wünschen entsprechend
Mittwoch 8. Mai, abends präcis 6 Uhr
 im **Museumssaal**
**Wiederholung des
 Kinder-Konzertes**

Programme und Eintrittskarten à Mk. 2.50, Mk. 2.—,
 Mk. 1.50, Mk. 1.—, Mk. —.50 in der Musikalienhandlung
 von **Friedrich Doert**, Kaiserstrasse 159. 7391.2.1

Welt-Kinematograph
 im großen Saale der Eintracht, Karlsruhe, Karl-Friedrichstr.
 Heute Montag abends 8 1/2 Uhr:
Grosse kinematogr. Vorstellung.
 Lebtmalige Aufführung des mit so großem Beifall aufgenommenen
 Eröffnungsprogramms und als Einlage der **explodierende Dampfer**
 „Tena“ im Hafen von London. B17211

Morgen Dienstag
 abends 8 1/2 Uhr: **Grosse Gala-Vorstellung**
 mit vollständig neuem Programm.
 Vorverkauf zu sämtlichen Vorstellungen bei **Herrn Karl Stötel**,
 Zigarrengeschäft, Karl-Friedrichstr. 19, **Adolf Stauffert**, Zigarren- u.
 Tabak-Import, Kaiserstr. 113.
 Preise der Plätze im Vorverkauf: I. Platz Mk. 1.40, II. Platz
 90 Pf., III. Platz 70 Pf., III. Platz (Galerie) 50 Pf.
 Kassen-Eröffnung 1 Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Kronenfels.
 Heute Montag B17292

Albertini - Konzert.
Büro-Einrichtung
 (Stolzberg) 1 Siphon, 1 Bücherschrank mit 40 Abteilungen,
 1 Kassenchrank, Kopierpresse, 1 Registrier-Adentafel, Schreib-
 stuhl usw., sehr gut erhalten, sind billig zu verkaufen. 7402
Kaiserstrasse 81.

Allen Vereinen und Korporationen, die unserem teuren Heimgegangenen

Herrn Gustav von Stoesser

mit erhebenden Worten, Gesang und Blumenspenden bei der Trauerfeier die letzte Ehre erwiesen, sagen wir tiefempfundenen Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Statt besonderer Anzeige. Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten mache ich hiermit tieferschütterte die traurige Mitteilung, daß meine liebe, unvergessliche Gattin, unsere treubestorgte Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Minna Jürgensen geb. Gessner

heute abend 8 Uhr nach ganz kurzem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen: Otto Jürgensen, Gewerbetreibender.

Wahren, den 4. Mai 1907.

Die Beerdigung findet Dienstag vormittag 11 Uhr vom Trauerhause, Friedrichstraße, aus statt.

Zuschneidekurse f. Damen Schneiderei



Gründl. Auszubildung im Zuschneiden, Aufstecken, Kostümanfertigen nach unübertr. Methode. Neueste Methode Nähturle für ungeliebte Damen, in welchen die Arbeit ausgetrennt, gerichtet und anprobiert wird. Schmitz-Verfahren nach verfahren. Näht, durch Brochete. M. Egenolf, stad. gebr. Zuschneidelehrerin, Waldstr. 37.

Pfänder-Versteigerung.

Dienstag den 7. Mai, nachmittags 2 Uhr, werden im Versteigerungsort Steinstraße 23, rechter Seitenbau, im Auftrag des Pfandleihers J. Simon, Marktgrabenstraße 3, die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 5 von Nr. 712 bis 3007 öffentlich gegen bar versteigert, als: Herren- und Frauenkleider, Wäsche, Betten, Wand- und Tischlampen, Ringe, Schuhe u. Stiefel etc. Der Ueberlass des Geldes wird nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verfallende abgeholt, bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt. Siebhaber ladet höchstens ein 7897

Diese Woche ziehen

Mannheimer Maimarkt- und Medlenburgerlose à M. 1.—, 11 Stück M. 10.—, solange Vorrat, noch zu haben bei Carl Götz, Hebelstraße 11/15, Karlsruhe.

Schwelzinger Spargeln

treffen täglich frisch gestochen reichlich ein und empfehle ich solche zum billigen Tagespreis zur Zeit. B17229

Fritz Leppert, Karlsruhe

Telephon 302.

Kinderbettstelle

nen, für nur 12 M. zu verkaufen. B17235

Stellen finden

Ein erfahrener Techniker für Eisenkonstruktion und Hochbau gesucht. (Nebenarbeit für Kostenberechnungen im Hause). Offerten unter Nr. B17221 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Dingerversteigerung.

Die I. Abteilung Selbstst.-Regts. Nr. 50 versteigert am Dienstag den 7. Mai 1907, 10 Uhr vormittags — in der neuen Kaserne — den Tagesdünger für Monat Mai. B17258

Achtung!

Dasjenige Dienstmädchen, das am Samstag früh 1/2 7 Uhr auf der Hauptpost einen Brief nach Amerika aufgeben wollte, aber keine Freimarken hatte, solche aber von einem postholenden Kangleidener bekam, beim Geldwechseln aber, ich nehme an aus Versehen, noch 4 M. mit einlegte, wird erucht, dieselben wieder unersichtlich bei der Expedition der „Bad. Presse“ zurückzugeben, widrigenfalls sie gerichtlich belangt wird, da sie erkannt ist. B17258

Hund zugelaufen

gelb-weiß, Halsband: Lord, Knautz, Maf. B17252

Für Schneider.

Welcher Stückerbeiter könnte in der Woche nebenbei noch 2-3 Höfen anfertigen? 2.1

Handnäharbeit

für zu Hause, Knopfsücker bevorzugt, sucht Fräulein. 2.1

Rehock = Abschluß.

Waidgerechter Jäger (Kugelfische) sucht Gelegenheit zum Abschluß einiger guten Bode gegen entsprechende Vergütung. Anerbieten unter B17220 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Eine komplette Aussteuer

für 230 Mark, 2 Betten mit Matrasen und Vorstern, 1 Waschtisch, 1 Nachtsch, 1 Schrank, 1 Vertiko, Zimmerstisch, 4 Stühle, Küchenschrank, Küchensisch, 2 Teller. Durlacherstr. 55. 7404

Verkaufs-Anzeige.

zirka 150 Stück eigene u. feierne Eisenbahnwagen von 2,50 bis 3,60 m lang, geeignet zu Einfriedigungsarbeiten, hier zu verkaufen. Näheres unter Nr. B17231 in der Expedition der „Bad. Presse“.

Trumeaux,

ganz neu, sehr groß und hochlegant, mit stark gelack. Glas, Säulen und Stufe, für nur 30 M. zu verkaufen. B17236

Bachsteine,

circa 2 Millionen, sind zu äußerst billigem Preis zu verkaufen. 4.4

Stellen finden

Ein erfahrener Techniker für Eisenkonstruktion und Hochbau gesucht. (Nebenarbeit für Kostenberechnungen im Hause). Offerten unter Nr. B17221 an die Expedition der „Bad. Presse“.

S. Model

Gegr. 1886

Mass-Anfertigung

von Promenaden-, Gesellschafts- und Schneider-Kostümen sowie von Schneider-Paletots, Morgenröcken und Blusen

in eigenen Ateliers von einfacher bis elegantester Ausführung.

Expeditent gesucht!

Ein energischer, solider Mann wird als Expeditent sofort gesucht. Militäranwärter oder solche, welche schon einen ähnlichen Posten versehen, bevorzugt. Näheres in der Expedition der „Bad. Presse“.

Schneider gesucht.

Gute Arbeiter können bei dauernder Beschäftigung sofort eintreten. 2.1

M. Stellen finden:

Servierl. i. Café, einfache tüchtige Kellnerinnen, Mädchen z. H. Familie, Lohn 20 M., Küchenmädchen bis 30 M. d. Frau Mayer, Waldhornstr. 44.

Tüchtige Plattenleger

finden lohnende Beschäftigung. B17243

Hilfs-Elektromonteur

gesucht. Offerten unter Nr. 3904a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Dreher

für dauernde Arbeit sofort gesucht. Gesellschaft für elektrische Industrie.

Tagelöhner

für ein Holz- und Kohlen- geschäft, zuverlässiger, kräftiger, wird gesucht. Zu erfragen B17257.2.1

perfekter Diener

auf 1. Juni gesucht. Näh. durch Frau Urban Schmitt Wwe., Hauptzentralbureau Gedringsenstr. 27, Eing. Würtgerstr. (Gegr. 1879).

Hausbursche,

ehrlich und zuverlässig, findet sofort Georg-Friedrichstr. 28, Hof r. bauernde Stellung. B17219.2.1

Gesucht

wird ein tüchtiges Mädchen zur Beihilfe in der Küche. Denselben wäre Gelegenheit geboten, sich im Kochen auszubilden. 7406

Einjähriges Kinderfräulein

mit guten Zeugn. wird zu 2 Kindern für tagsüber sofort gesucht. Dasselbe muß gut nähen können. Zu erfragen 7407

Blumenbinderinnen

finden dauernde Stellung; ebenfalls können 7888 3.1

junge Mädchen

das Blumenbinden erlernen. Heinenrich Falke, Blumen- u. Kranzfabrik, Ruppurrerstraße.

Tücht. Einlegerin

sofort bei guter Bezahlung in dauernde Stellung gesucht. Buchdruckerei Kaiser, Akademiestr. 20. B17223

Junges Fräulein

aus guter Familie, das im Nähen bewandert ist, sucht für tagsüber (oder für nachmittags) Stelle zu Kindern. Gest. Offert. untl. B17201 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Fräulein (Französin)

von feinen Manieren, sucht behufs Vervollständigung im Deutschen geeignete Stelle. Gest. Offerten unter Nr. B17204 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Zu vermieten:

Hübsche Wohnung

Durlacherstraße 1, 5. Stod: 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller ab 1. August preiswert zu vermieten. Näheres 7833.5.1

Kapellenstr. 42 (Hinterh. 2. St.)

ist eine Wohnung mit 2 großen Zimmern (Gas) auf 1. Juli oder August zu vermieten. B17248

Karlstr. 95, 3 Trepp., 2 Zimmer,

Salon u. Schlafzimm., mit Balkon, in ruh. Hause mit Gas und elektr. Licht zu vermieten. B17208

Schwabenstr. 84, nächst Kronenstr.

2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Zubehör für gleich oder später an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen 2. Stod. 18. B17239

Waldstraße 11, Duerbau, 2. St.

ist eine schöne 4-Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Speisekellern oder Waldhornstraße 12, parterre. B17233 5.1

Poststraße 5 ist eine schöne 2 Zimmer-

wohnung, im Seitenbau II auf 1. Juli zum Preis von 240 M. zu vermieten. B17188

Gut möbl. Zimmer sofort zu ver-

mieten zum Preise von 20 M. mit Frühstück. Schützenstraße 23, 3. Stod, Nähe 8.3

Elegant möbl. Zimmer

an besseren, soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen 7403.2.1

Zwei möblierte Zimmer an Herrn

oder anständiges Fräulein billig zu vermieten. B17210

Ninthheimerstr. 7, part.

Köcherstraße 1, 4. Stod, ferner 2 solide Arbeiter Kost u. Wohnung sofort erhalten. B17254

Dahnhofstr. 14, Wdh. 4. St., ist

sofort ein möbliertes Zimmer zu vermieten. B17224

Bernhardstraße 8, 3. St., rechts, ist

ein helles, hübsch möbliertes Zimmer ohne vis-à-vis an besseren sol. Herrn zu vermieten. B17019.3.3

Degenfeldstr. 1, 3. St. links,

findet ein ordentlicher Arbeiter sofort gute Schlafstelle bei D. Zinnig- hänger. B17247.4.1

Douglasstraße 28 ist ein möbliert.

Zimmer mit separatem Eingang, an Fräulein oder Herrn logisch zu vermieten. B17193

Kaiserstr. 128, 4. St., ist sofort

oder später ein gut möbl. Zimmer, nach dem Hof gehend, billig zu vermieten. B17250

Kreuzstr. 16, 2. St., Mitte der

Stadt, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. B16529.5.5

Markgrafenstraße 52, 3. Stod,

rechts, am Nonnengraben, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. B17237

Waldhornstr. 2, 2. Stod rechts,

beim Schloßplatz, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. B17230

Poststraße 6, 11, ist ein einfach

möbliertes Zimmer mit 2 Betten zu vermieten. B17216

Miet-Gesuche:

Zu mieten gesucht ein zur Sodawasserfabrikation geeigneter Mann. Dislistat bevorzugt. Offerten unter Nr. B17226 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 3/

Abschlag! Matjes-Seringe Stück 10 Pfg. Malta-Kartoffel Pfund 9 Pfg. Dörrfleisch Pfund 90 Pfg. Pfannkuch & Co. G. m. b. H. in den bekannten Karlsruher Verkaufsstellen. 7395.2.1

Heirat wünscht Dentist, 27 J., Adener, lat. u. tabell. Auf, mit eigener, guter Praxis, mögl. bald mit besserer-ord. Fräulein, Badenecin. Offertes möglichst mit Bild und Angabe der Verhältnisse unter „Mai“ postlag. Vorkam Hofstr. Plauen i. V. Anonym med. Discret. Selbstverl. Speisachs 3917

Rohrflöße werden bill. geladen. B17246

Montag
Dienstag
Mittwoch

Im Souterrain

So
lange
Vorrat.

Glas.

- Ein Posten **Glas-Körbchen** mit Henkel **12** S.
- Ein Posten **Glas-Zuckerschalen** auf Fuss **12** S.
- Wassergläser, gross, prima Fabrikat **8** S., klein **4** S.
- Sturzflaschen mit Glas **28** S.
- Wasser-Service mit 2 Gläsern, bemalt, **58** S.
- Bierkrüge, farbig Glas, **28** S.
- Becher dazu, farbig Glas, **9** S.
- Weingläser, weiss ff., Mathilde **14** S.
- Weingläser, gewöhnlich weiss, **8** S.
- Citronenpressen, weiss **9** S.
- Bierbecher, 1/4 Ltr., Goldrand **8** S.
- Butterdosen mit Deckel **28** S.
- Honigdosen mit Deckel **19** S.

Reizendes Geschenk!
Bierglas, 1/4 Ltr. mit Deckel u. Aufschrift: „Grass aus Karlsruhe!“ **1 65**

Div. Haushalt-Artikel

- Ein Posten **Reibmaschinen**, gute Qualität **1,35**
- Blumengitter **1,20** M., **95**, **48** S.
- Spirituskocher **98**, **48**, **38** S.
- Staubbesen **1,10** M., **98**, **88**, **58** S.
- Handbesen **65**, **48**, **38**, **33** S.
- Putztücher **28**, **24**, **19**, **15** S.
- Metallin **Flasche** **32** S.
- Teppichbesen **75**, **58** S.
- Linoleumschrupper **2,25**



Gaszug-Lampe
echt Messing, komplett m. Brenner, Schirm, mit Bekrönung, Strumpf, Cylind. **13 75**

Gaszug-Lampe
komplett wie Abbildung, mit Bekrönung **17 50**

Gaszug-Lampe
komplett, 4-flammig **39 50**

Salon-Kronen
elegant, kompl., 3-flammig **23 75**

Wandarme kompl. m. Brenner, Strumpf, Cylinder, Glocke **2 95**

Porzellan, weiss

- Porzellan-Salatiären, gerippt, gross **68** S.
- Porzellan-Teller, gross **10** S.
- Porzellan-Dessert-Teller **8** S.
- Porzellan-Suppenterrinen mit Deckel **48** S.
- Porzellan-Fleischplatten **48** S., **32** S., **24** S.
- Porzellan-Beilagschalen **10** S.
- Porzellan-Teekannen **75** S., **58** S.

5000 Porzellan-Tassen ohne Untertassen **5** S.

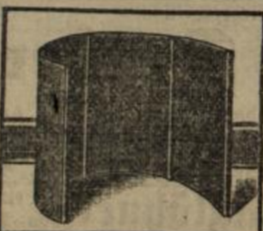
- Porzellan-Kaffeekannen, gross **30** S.
- Porzellan-Rahmgiesser **10** S.
- Porzellan-Zuckerdose mit Deckel **20** S.
- Porzellan, dekoriert
- Porzellan-Milchtöpfe, bemalt **32** S.
- Porzellan-Handleuchter, bemalt **32** S.
- Porzellan-Kaffee-Service für 6 Personen ff. bemalt **2,45**

Holz- u. Korbwaren

- Wichskasten, eichenartig gestrichen **28** S.
- Küchenspiegel **48**, **28**, **22**, **15** S.
- Aermelbügelbretter **55** S.
- Bügelbretter, bezogen **2,90**, **2,45**
- Garderobenhalter mit 5 Haken **39** S.
- Bauern- und Salontische **2,95**
- Paneele, elegante Ausführung **2,45**, **2,10**

Zimmer - Palmen 1,85, 1,25, **85** S.

- Reisekörbe, dauerhaft gearbeitet **2,95**, **2,45**, **1,75**
- Papierkörbe **1,25**, **1,10**, **98** S.
- Umhänge-Taschen für Kinder **48**, **38**, **25** S.
- Marktkörbe mit Deckel **1,45**, **1,10**, **88** S.
- Brotkörbchen, rund und länglich **88**, **65**, **58** S.



Rollschutzwände, 1a. Ausfüh. dauerh. gestr.
Grösse **165x165** **150x200**
Preis **14.75** **16.90**
Grösse **165x200** **175x250**
Preis **18.90** **24.50**
Gartenmöbel - Balkonmöbel.

Steingut

Neu aufgenommen: originelle Ausführung **95** S.

- Ein Posten **Essteller** m. Goldrand und bunt **9** S.
- Dessertteller, weiss **6** S.
- Kaffeebecher, bunt **8** S.
- Salz- und Mehlmetzen, gross **58** S.
- Saucières, weiss **38** S.
- Nachtgeschirre **28** S.
- Ein **Blumenkübel** mit Untersatz, bunt mit Gold **45** S.
- Essteller, gross, tief und flach **6** S.
- Heringskasten **98** S.
- Satzschüsseln, 6 Stück **78** S.
- Waschbecken, weiss **45** S.
- Eine Partie **Maj.-Spucknäpfe** m. Trichterdeckel **38** S.

Auffallend billig! mit grossen Gemüsetonnen und kleinen Gewürztonnen ff. Ausführung **2,25**

Émaille, Blechwaren

- Émaille-Fleischttöpfe **70** **58** **48** **38** S.
- Émaille-Kasserollen mit Stiel oder Griff **32** **28** S.
- Émaille-Durchschläge **78** **68** **48** S.
- Schöpf- und Schaumlöffel **28** **24** **19** S.
- Émaille-Löffelblech **78** S.
- Émaille-Nudelpfannen **35** **29** **22** S.
- Omelettpfannen mit Stiel **28** **22** **18** S.
- Émaille-Salatseier **1,38** **1,10** **90** S.

Dauerhaft verzinkte **7875**

- Wannen, oval **1,95** **1,75** **1,45** **1,10** **88** S.
- Eimer **88** **75** **68** S.
- Waschtöpfe mit Deckel **2,65**, **2,35**, **1,95**, **1,75**



Teigschüsseln
wie Abbildung
emailliert
88 **98** **1,15**

Hermann Tietz.

Näh- und Zuschneideschule.

Gründlicher Unterricht im Nähen, Zuschneiden, Anprobieren und Anfertigen aller Gegenstände der Damen- und Kindergarderobe wird in kleineren und grösseren Kursen für Privatgebrauch und Beruf erteilt. Näh- durch Prospekt.
Um geneigten Zutritt zu bitten Hochachtungsvoll **13394,36,19**
J. Erhardt, akad. geprüfte Zuschneiderin,
Martgrafenstrasse 30a, Sidelplatz.

Warum sind die Zähne so teuer?
Durch den geringen Umsatz!
Mein Prinzip ist: „Grosser Umsatz, kleiner Nutzen.“
Zähne von 2 Mark an
unter Garantie. **2478***
Ganze Gebisse, 28 Zähne, von 50 Mk. an. Reparaturen 1-2 Mk. Umarbeiten nicht passender Gebisse 1 Mk. per Zahn, Plomben von 1 Mk. an. Goldplomben 3-4 Mk. Zahnziehen 1 Mk.
Schmerzloses Zahnziehen.
Sprechstunden für Unbemittelte von 8-9 Uhr. Teilzahlung gestattet.
Meine vom Kaiserlichen Patentamt geschützten Gebisse sind der beste und schönste Zahnersatz.
Carl König, Dentist,
Kaiserstrasse 124 b, vis-à-vis Automaten-Restaurant.



Eine Uhrfeder einsetzen kostet nur 1 Mk. 25 Pf.
Ein Glas, Zeiger je 25 Pf.
Andere Reparaturen ebenfalls billigt unter Garantie. **871***
Carl Stede
Uhren-Reparatur-Anstalt
Kreuzstrasse 24
Nähe Hauptbahnhof.

Möbel verschenkt
niemand, bevor Sie aber solche kaufen, bitte um Ihren Besuch. **956***
Rein Kaufzwang.
Jul. Weinheimer,
Polstermöbel-Fabrik und Lager,
Kaiserstrasse 81/83.

Optische Reparatur - Werkstätte
sowie
Lager in optischen Waren
von
Friedr. Klouda
(früher bei der Firma Emil Willer) **B16663**
Karlsruhe, Kaiserstr. 128, 1 Treppe.
Da keinen Laden, bin ich in der Lage **ca. 20-25%** billiger zu verkaufen
und berechne zu nachstehend billigen Preisen:
2 neue Gläser in ein Pincenet ohne Rand einsetzen Mk. **0.80**
2 " " eine Brille mit " " **0.70**
1 neues Pincenet in Nickel ohne Rand " **1.25**
1 neue Brille " " " **2.50**
1 neues Pincenet in 14 karät. Gold-Double ohne Rand " **3.25**
1 " " " " mit " " " **6.50**
1 neue Brille " " " " von " " **6.50**
Operngläser, achromatisch, mit Etui " " **5.00**
Feldstecher mit Etui und Riemen " " **8.00**
Barmometer mit Thermometer, schöne Schnitzerei, 50 cm lang, garantiert gutes Werk von Mk. **7.00**
Fieber-Thermometer " " **1.00**
Auch liefere ich Brillen für die Krankenkasse, sowie Zwicker ohne Aufzahlung.

Verlobungs- und Hochzeits-Geschenke.
Billig! Billig!
Bilder
im Rahmen vom einfachsten bis zum feinsten Kunstblatt.
Religiöse Genre u. Landschaften.
Billig! Billig!
Spiegel,
eigenes Fabrikat, Rahmen in Nußbaum, Eichen, Gold, grün Bronze und Mahagoni.
Billig! Billig!
Galeriestangen
nach Maß schon von 45 Pfg. an d. Stück.
Billig! Billig!
Bilder - Einrahmungen
bei denkbar größter Auswahl von Silberrahmstäben, 6954,6,8
A. Jägel,
Kunsthandlung u. Vergolderei,
Martgrafenstrasse 38, am Sidelplatz, nächst der Kreuzstrasse.

Stühle
werd. dauerhaft geflochten u. repariert.
Stuhlflechterei **Fr. Ernst,**
Sidelstrasse 6. **6481**

Für Baugewerbe- u. Gewerbetreibende.
Martgrafenstr. 22, Ede. sind einige
Reißzeuge, Nichten, Präzision
u. a., sowie Reißbretter u. Reiß-
stischen billig zu verkaufen. **6624,5,5**

Granpapagei,
zahn, spritzt, lacht, leicht bebaut,
Sonnenvogel in Pracht z. verkauf.
B17073,3,2 **Amalienstr. 34, 1.**

Damen- u. Kinderkleider werd.
bei billiger Berechnung angefertigt.
B17028,6,2 **Schillerstr. 7.**
Geige, eine ganze, zu
billig zu verkaufen. **B17096,2,2**
B17076,2,2 **Weibelstr. 1, 2. Et.**

Grammophon.
Neuer großer Grammophon ist
billig zu verkaufen. **B17096,2,2**
Durlach, Kuerstr. 9, part., H8.

Damen-, Kinder-Strümpfe
in grösster Wahl
bietet **5496***
Rudolf Wieser
Kaiserstrasse 153.